

Ratgeber, Sachbuch, Kalender

Freies Geistesleben | Urachhaus

Herbst 2025

	Spiritualität	23	Karl König Die ersten drei Jahre des Kindes
4	Bastiaan Baan Die Zukunft der Erde	24	Wolf-Ulrich Klünker Selbsterkenntnis der Seele
6	Dirk Kruse Seelisches Beobachten im Jahreslauf	25	Rudolf Steiner Vom Wirken der Engel
	Anthroposophie		Taschenbuch (TbFG)
8	Renatus Derbidge Die Westlichen Mysterien	26	Gudrun Burkhard Die Freiheit im «Dritten Alter»
	Kulturgeschichte	27	Frank Teichmann Auferstehung im Denken
10	Wolfgang Veit Eurythmie. Else Klink – Ihr Wirken in einer neuen Bühnenkunst		Spiritualität
12	Martin Straube »Ich bin zu Hause zwischen Tag und Traum«	28	Günther Dellbrügger »Die Toten tasten an unserer Haut«
	Pädagogik		Religion
14	Backlist Pädagogik Menschenkunde & Erziehung	30	Ilse Wellershoff-Schuur Frauen am Altar
15	Rainer Patzlaff Wenn Worte durchscheinend werden	32	Emil Bock Wiederholte Erdenleben
16	Backlist Handgesten- und Berührungsspiele	33	Friedrich Rittelmeyer Briefe über das Johannevangelium
17	Wilma Ellersiek Wiegen- und Ruhelieder in der Quintenstimmung	34	Brigitte Barz Gebetbüchlein für Kinder
	Anthroposophie	35	Georg Dreißig Stunde des Todes – Stunde der Geburt
18	Armin Husemann Der musikalische Bau des Menschen		Taschenbuch (TbFG)
20	Prof. Dr. Wolfgang Schad Bewusstsein des eigenen Menschseins	36	Backlist
22	Regine Bruhn Karl König – Ein Lebensbild		Kalender
		38	Taschenkalender 2026
		38	Liesbeth Bisterbosch Sternen- und Planetenkalender 2026
		39	Adressen

Liebe Kolleginnen und Kollegen im Buchhandel und in der Presse

»Natur und Kunst, sie scheinen sich zu fliehen, / Und haben sich, eh' man es denkt, gefunden.«
Dieses Goethe-Zitat scheint uns ein passendes Motto für unser Herbst-Programm zu sein. In gleich zwei Neuerscheinungen geht es um ein vertieftes Verhältnis zur Natur: Dirk Kruse regt in *Seelisches Beobachten im Jahreslauf* dazu an, jede Woche des Jahres in ihrer Eigenart bewusst zu erfahren und dabei auch das eigene Innere zu erforschen. Und Renatus Derbidge entschlüsselt Rudolf Steiners vermächtnishaft Hinweise auf die Westlichen Mysterien, welche über die Sinneswahrnehmungen den Weg zum Geist suchten, und erläutert ihre Bedeutung für unsere Gegenwart.
Die Kunst kommt dann in einem opulenten Band über die große Eurythmistin und Choreografin Else Klink zu Ehren, den der Verlag Urachhaus anlässlich seines 100-jährigen Bestehens neu herausgibt. Rainer Maria Rilke, der vor 150 Jahren geboren wurde, steht im Mittelpunkt einer sensiblen Studie von Martin Straube über Dichtung als Selbsttherapie. An der Grenze von Natur und Kunst bewegt sich wiederum die überarbeitete Neuausgabe von Armin Husemanns bahnbrechender Studie *Der musikalische Bau des Menschen*.
Mit der *Zukunft der Erde* und der schwierigen Frage, wie man sich angesichts großer Unsicherheiten seine Zuversicht und Tatkraft bewahrt, befassen sich Bastiaan Baan und Jesse Mulder. Wertvolle Hilfen zum Leben mit Verstorbenen und überhaupt den Umgang mit dem Tod bieten neue Bücher von Günther Dellbrügger und Georg Dreißig. Und Ilse Wellershoff-Schuur weist darauf hin, dass die Christengemeinschaft als erste christliche Kirche den Schritt zum Priestertum der Frau gewagt hat, und lässt viele Priesterinnen von ihren Erfahrungen berichten.
Auch die Pädagogik kommt nicht zu kurz – und berührt dabei das Gebiet der Kunst, wenn Wilma Ellersiek über *Wiegen- und Ruhelieder in der Quintenstimmung* schreibt und Rainer Patzlaff über die Notwendigkeit einer bewussten Sprachpflege. Eine wissenschaftlich kommentierte Neuausgabe von Karl Königs *Die ersten drei Jahre des Kindes* ist hier ebenfalls zu nennen, und eine neue Biografie, die Regine Bruhn dem bewegten Leben des bedeutenden Heilpädagogen gewidmet hat.
Noch vieles andere wäre an dieser Stelle zu erwähnen. Stattdessen schließen wir diese Hinweise mit einem Zitat – oder vielmehr Ausruf – des unserem Haus besonders verbundenen Dichters Christian Morgenstern: »Als ob Kunst nicht auch Natur wäre und Natur Kunst!«

Zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen grüßen Sie nun so kunstvoll wie natürlich



Michael Stehle



Claudius Weise



Über unsere Belletristik, Lebenskunst, Kreativbücher, Ratgeber, Kalender, Kinder- und Jugendbücher informiert Sie unsere weitere Vorschau.

IMPRESSUM

Werbemittelnr. H2025_02

Verlag Freies Geistesleben & Urachhaus GmbH
Landhausstraße 82 · 70190 Stuttgart
geistesleben.de | urachhaus.de

Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich an:
info@geistesleben.com | info@urachhaus.com

Druck: Offizin Scheufele, Stuttgart
Gestaltung: Maren Witthoef, Bianca Bonfert
Umschlagmotiv: Maren Glockmann



Leseprobe

»Obwohl es ganz klar ist, dass keine zwei Menschen in gleicher Weise über die Zukunft denken, habe ich in meinen Recherchen Gesichtspunkte und Perspektiven gefunden, die mir und uns helfen können, der Zukunft mit Vertrauen entgegenzusehen. Wilhelm von Humboldt (1767 – 1835) formulierte es in klaren Worten: ›Gewiss ist es fast noch wichtiger, wie der Mensch das Schicksal nimmt, als wie es ist.«

Wenn wir nicht mehr dazu in der Lage sind, die Ereignisse selbst in die Hand zu nehmen, werden wir entweder Spielball unseres Schicksals, oder wir werden dazu herausgefordert, uns selbst zu ändern – angefangen damit, wie wir unser Schicksal ansehen. Dies ist der eigentliche Grund meines Vertrauens, das ich mit den Lesenden dieses Buches teilen möchte.«

»Das Verdienst der beiden Autoren ist, dass sie es gewagt haben, die großen Fragen unserer Zeit zu stellen und sie aus ihrer Disziplin heraus zu beantworten. Zum Umgang mit Gut und Böse und zu Spiritualität und Materialismus werden scharfe Analysen vorgenommen. Mit dem Humor in ihren Geschichten gelingt es den Autoren auch, die Lesenden emotional zu berühren.«

Kees Zoeteman, *Motief*

Aus dem Inhalt

Zeichen der Zeit | Was sagen Mythologien über die Zukunft? | Freiheit und Unvermeidlichkeit | Die Gegenströmung der Zeit | Die Moral als Schöpfungsprinzip | Motive aus der Anthroposophie | Neue Entwicklungen und Initiativen | Was kann ich tun?

Bastiaan Baan arbeitete als Lehrer in den Niederlanden, ehe er 1981 zum Priester der Christengemeinschaft geweiht wurde. 2013 übernahm er die Leitung des Priesterseminars in Nordamerika und kehrte 2019 in die Niederlande zurück. Er hält regelmäßig Vorträge zu verschiedenen religiösen und spirituellen Themenbereichen.

Jesse Mulder studierte Philosophie in Utrecht und forschte danach über die Struktur des metaphysischen Denkens. Seit 2016 ist er an der gleichen Universität Juniorprofessor am Institut für Philosophie und Religionswissenschaft. 2021 veröffentlichte er die Studie »Über die Vereinheitlichung des metaphysischen Pluralismus«.

jessemulder.com

Bastiaan Baan
Die Zukunft der Erde
 Unsicheren Zeiten mit
 Zuversicht begegnen
 Mit Beiträgen von Jesse Mulder
 Aus dem Niederländischen von
 Marianne Holberg
 ca. 260 Seiten, gebunden
 ca. € 28,- (D) | € 28,90 (A)
 ISBN 978-3-8251-5442-4
 Auslieferung: 15. Oktober

Originaltitel: *Toekomst van de aarde*
 Originalverlag: Uitgeverij Christofoor,
 Zeist 2022



WG 1930

Auch als eBook erhältlich!

› **Ein positiver Ansatz
in ungewisser Zeit**

› **Richtet den Blick
auf die drängendsten
Fragen der Gegenwart**



Vom Umgang mit dem Ungewissen

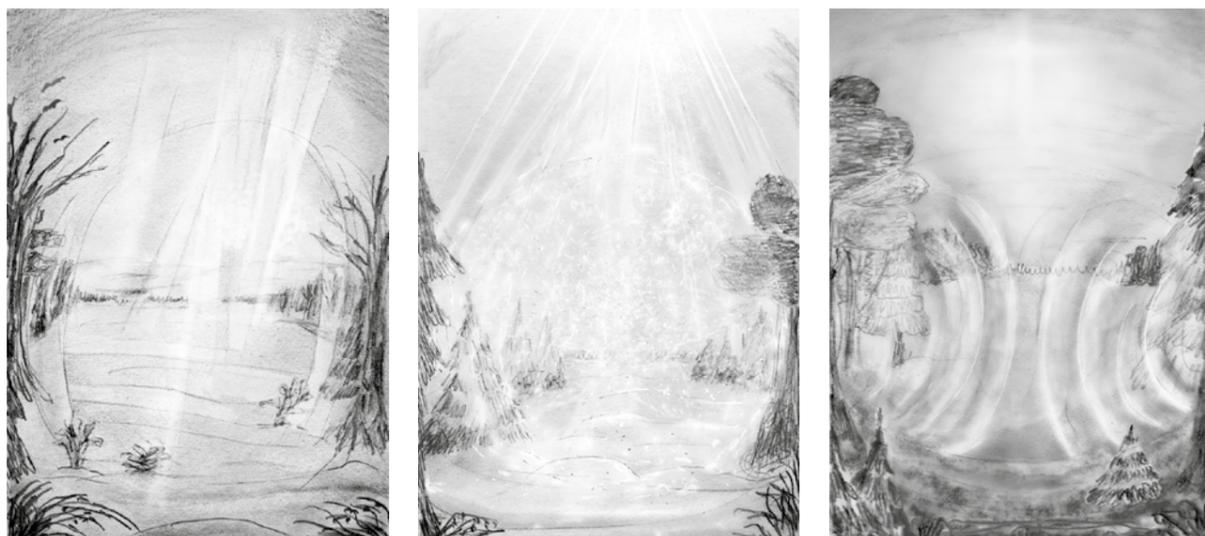
Durch alle Jahrhunderte und Kulturen hindurch haben sich die Menschen damit beschäftigt, die Zukunft vorherzusehen. In unserer Gegenwart, in der die Zukunft der Erde – und damit der Menschheit – mehr denn je auf dem Spiel steht, ist es dringend notwendig, zwischen Illusion und Verzweiflung Wege zu einer realistischen Perspektive zu finden. Nur eines scheint sicher: Ohne Hoffnung kann es eine solche Perspektive nicht geben.

Baan stellt dar, dass es zwar unmöglich ist, die Zukunft vorherzusagen, dass aber die Art und Weise, wie wir das Weltgeschehen betrachten, mindestens genauso wichtig ist wie die Ereignisse selbst. Seine Schlussfolgerung lautet: Eine positive und offene Einstellung ist der notwendige erste Schritt, zu einem gesunden und selbstbestimmten Handeln zu kommen. *Die Zukunft der Erde* wird all jene ansprechen, die sich mit der Frage beschäftigen: *Was kann ich tun, um eine bessere Zukunft zu schaffen?*

Leseprobe

»Jedes Jahr leben wir als wache Seelen auf die unvertraute Wiederbegegnung mit den jeweiligen Jahreszeiten hin, auf ihre eindrucksvollen und oft nur kurzlebigen Erscheinungs-, Kraft- und Stimmungsphänomene. In diesen Wiederbegegnungen mit der besonderen Stimmung solcher kleinen Zeitfenster liegt erlebbar eine Brücke zu geistigen Heimaten.

Aus langjähriger Erfahrung soll hier dargestellt werden, wie wir im meditativen Miterleben des Jahreslaufes unsere irdische wie unsere kosmische Heimat in immer feineren Details erleben können. Wir gewinnen in dieser Beziehungsvertiefung auch einen erkennenden Zugang zu biologischen, psychischen und geistigen Wechselwirkungen, die unsere gesamte Existenz betreffen. Zukünftige Forschungsfelder mannigfaltiger Art eröffnen sich so. Allerdings geht es hier um eine Forschung, die eine moralische Basis hat – in einer intimen, mitfühlenden und personalen Dimension des Erkenntnisgewinns.«



© D. Kruse, Bearb. J. Thomsen / kristalARTphoto



Dirk Kruse, geb. 1958, war von Jugend an mitbegründend aktiv bei verschiedenen alternativen Projekten und anthroposophischen Einrichtungen. Nach 18 Jahren sozialtherapeutischer Tätigkeit ist er seit 1995 international als Seminarleiter und Organisationsberater tätig. Dabei entwickelte er verschiedene Methoden der seelischen Beobachtung und der Spirituellen Organisationsentwicklung. Seit 2008 veröffentlicht er die »Yearcircle«-Mails zur meditativen Durchdringung des aktuellen Sozial- und Naturgeschehens, und seit 2013 bietet er Fortbildungen in Spiritueller Organisationsentwicklung sowie in der Vertiefung überphysischer Aspekte in Wahrnehmung und Sozialentwicklung. Darüber hinaus leitet er geistige Forschungsprojekte und Inspirationswanderungen in aller Welt.

spirituelleorganisationsentwicklung.com

Dirk Kruse
**Seelisches Beobachten
im Jahreslauf**
Wöchentliche Ausblicke
auf ätherische, seelische
und geistige Vorgänge

ca. 150 Seiten, mit zahlr.
s/w Abb., Klappenbroschur
ca. € 22,- (D) | € 22,70 (A)
ISBN 978-3-7725-3251-1
Auslieferung: 12. November



WG 1478



Außen- und Innenwelt erkunden

- › **Natur bewusst erleben**
- › **Sich selbst erkennen**
- › **Spiritualität ganz konkret**

Den Jahreslauf in der Natur bewusst zu begleiten und dabei zu erkennen, welche geistigen Kräfte und Wesen darin wirksam sind, gehört zu den wichtigsten Übungsfeldern der Anthroposophie. Dirk Kruse, der zu den Pionieren der anthroposophisch inspirierten Naturwahrnehmung gehört, schildert in diesem Arbeitsbuch, welche Erlebnisse in jeder einzelnen Woche des Jahres möglich sind. Seine klar strukturierten, außerordentlich differenzierten Darstellungen sind die Frucht jahrelanger Beobachtungen und bieten wertvolle Orientierung, ermutigen aber zugleich durch ihren individuellen Stil alle Suchenden, sich auf ihren eigenen Weg zu begeben und mit der äußeren Natur auch die innere Welt zu erkunden. Jeder Tag kann dadurch zu einem intimen Begegnungsereignis werden.

Leseprobe

»Das Wesen der Westlichen Mysterien ist sich zum einen treu geblieben, zum anderen hat es in der Gegenwart, nach Steiners Revolution, eine neue Mission erhalten. Grundsätzlich gilt, dass die Westlichen Mysterien Förderer einer Sinneswahrnehmungs-Kultur waren und sind, was identisch ist mit einer Förderung des Willens und letztlich des egofreien Ich. Diese Entwicklung erstreckte sich über Jahrtausende hinweg, vom ersten Erwecken des Ichs bis zur Umwandlung durch intime Begegnungen mit dem kosmischen Christus bis hin zur kultivierten Seele, zum Ich als Herrscher des Astralleibes, zum ergriffenen Willen in der eigenen Schulung, zur Weltbegegnung jenseits der Begriffe. Die heutige Mission des ›Westlichen‹ ist, dass sich die Menschheit nur weiterentwickeln kann, wenn sie durch Wahrnehmungsschulung zurück in die Verbindung zum Geistigen – und somit auch zu ihrem eigenen Urquell – findet.«

Aus dem Inhalt

Wahrnehmen | Die westliche Natur | Kelten und Esoterisches Christentum | Erleben | Heilimpulse | Der Sozialimpuls der Westlichen Mysterien und der umgekehrte Kultus Rudolf Steiners



Dr. Rhenatus Derbidge, geb. 1979, aufgewachsen im Taunus, später in Frankfurt am Main, studierte Biologie, Geografie und Philosophie in Berlin. Nach vier Jahren Tätigkeit als Lehrer in Basel war er sieben Jahre lang wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum, während er seine Dissertation zum Thema Mistel und kosmische Rhythmen verfasste. Er ist Mitbegründer der Initiative ›Anblick – zum Sehen geboren, zum Schauen bestellt‹ und Initiator der ›Summer School and Isle of Mull‹. Er lebt mit seiner Familie in Schottland.

Foto: © Wendy Robertson Fyfe

Rhenatus Derbidge
Die Westlichen Mysterien
 und ihr Hineinleuchten
 in die Gegenwart
 ca. 300 Seiten, Klappenbroschur
 ca. € 24,- (D) | € 24,70 (A)
 ISBN 978-3-7725-2123-2
 Auslieferung: 12. November



WG 1549

Auch als eBook erhältlich!

- › **Naturerleben und Spiritualität**
- › **Mysterien der Megalithkultur**
- › **Aspekte eines anderen Christentums**



Zukunftsträchtige Urvergangenheit

In einer Zeit, in der immer Menschen ein vertieftes Naturerleben suchen, üben Rudolf Steiners rätselhafte, aus seinen letzten Lebensjahren stammenden Hinweise auf die »Hybernischen« bzw. »Westlichen« Mysterien eine besondere Faszination aus. Diese mit den Zeugnissen der sogenannten Megalithkultur verbundenen Mysterien, deren Impulse im iroschottischen Christentum fortwirkten, hatten ihren Ursprung dort, wo wildbewegtes Meer und Festland aufeinandertreffen, wie die geistig-seelische Welt auf die physische, und wo die irdischen Verhältnisse für die Beobachtung kosmischer Vorgänge besonders günstig waren. Rhenatus Derbidge zeigt in dieser Studie, die weniger belehren als zu Erlebnissen hinführen will, inwiefern die Westlichen Mysterien für unsere Gegenwart und Zukunft von entscheidender Bedeutung sind.

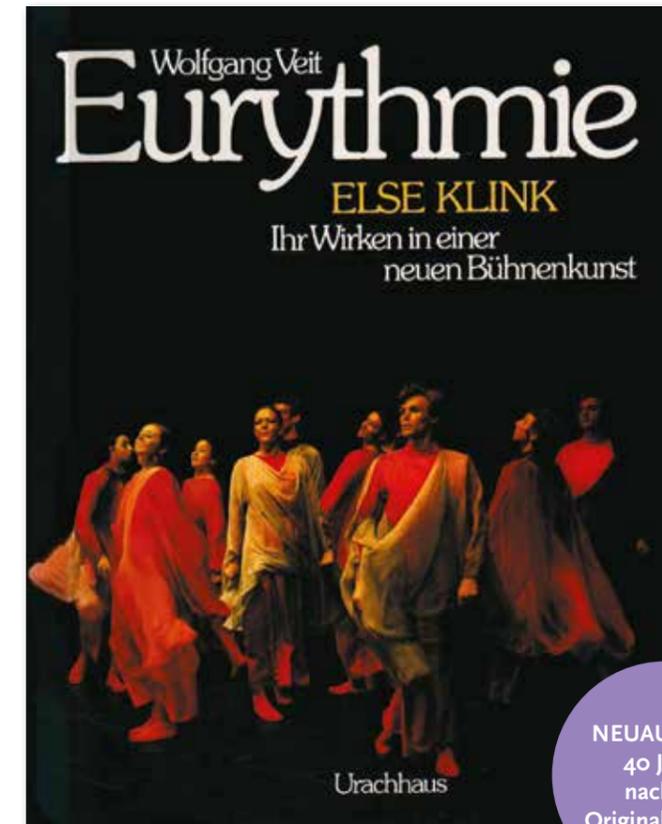
Leseprobe

»Dem Buch kann ich nur Else Klinks eigenen Wunsch mit auf den Weg geben: dass es in dem Versuch einer wahrheitsgemäßen Darstellung dem Werk Rudolf Steiners dienen möge, die Sache der Anthroposophie und der aus ihr inspirierten Kunst kraftvoll in der Welt zu vertreten.«

Wolfgang Veit, Pfingsten 1985



100 Jahre
Verlag Urachhaus
1925-2025



Wolfgang Veit
Eurythmie
Else Klink – Ihr Wirken in
einer neuen Bühnenkunst
ca. 300 Seiten, gebunden
ca. € 42,- (D) | € 43,20 (A)
ISBN 978-3-8251-5447-9
Auslieferung: 15. Oktober



WG 1478

Zur Erinnerung an eine große Künstlerin

Else Klink hat die Entwicklung der Eurythmie entscheidend geprägt und die neue Bewegungskunst auf die großen Bühnen der Welt gebracht. Mit vielen künstlerischen Farbaufnahmen.

Aus dem Inhalt

Vorwort zur Neuausgabe 2025 | Was ist Eurythmie? | Die Entstehung der neuen Bewegungskunst | Else Klink – Ein Leben für die Eurythmie | Porträt ihrer Persönlichkeit | Else Klink am Goetheanum 1927–1929 | Schwere Jahre in Stuttgart | Die Eurythmie in der politischen Auseinandersetzung | Das Einüben der Grundelemente der Eurythmie | Die Erneuerungskraft der Eurythmie u. v. m.

Else Klink (*23. Oktober 1907 in Kabakada, Bismarckarchipel; †18. Oktober 1994 in Köngen) war von 1935 bis 1991 Leiterin des Eurythmeum Stuttgart, der ersten von Marie Steiner 1923 begründeten Ausbildungsstätte für Eurythmie. 1945 war sie Begründerin und bis 1991 Leiterin des Eurythmeum-Bühnensembles. Aufgrund ihrer Arbeit gelang der Eurythmie der Schritt ins öffentliche Kulturleben.

Wolfgang Veit studierte Germanistik, Philosophie und Kunstgeschichte, ließ sich in Stuttgart zum Schauspieler ausbilden und war Assistent von Else Klink am Eurythmeum.

- > Zeugnis einer beeindruckenden
Persönlichkeit
- > Faszinierende Dokumentation
zur Entwicklung der Eurythmie

Leseprobe

»Diese Mühsal, durch noch Ungetanes
schwer und wie gebunden hinzugehn,
gleicht dem ungeschaffnen Gang des Schwanes ...

Rainer Maria Rilkes traumatische Erlebnisse haben ihn zu dem gemacht, was er war: ewig kränkelnd, einsam und sozial unfähig, zuletzt schwer krank. Doch ist es ihm gelungen, seine Dichtung über mehrere Schritte immer mehr zu verwandeln: über die imaginativen Dinggedichte, später die inspirativen ›Duineser Elegien‹ und die ›Sonette an Orpheus‹. Dies wäre ohne sein Trauma nie passiert. Wäre er geblieben bei dem ›Ich wollt, sie hätten statt der Wiege mir einen kleinen Sarg gemacht‹ des 20-Jährigen, so hätte man ihn heute vielleicht vergessen.

Sein Geist hat der Wirrnis der Seele etwas abgewonnen. Erst waren es die Wahrnehmungen, die er als Kind erleiden musste. Dann kamen die Imaginationen, zuletzt die Inspirationen im Begegnen mit dem, was er den ›Engel‹ nennt, geboren aus dem Klang des Sturmes auf Duino, wodurch die Gefühle eine andere Wendung bekamen und er zum Rühmen des Daseins gelangte.«

Aus dem Inhalt

Rilkes Trauma | Die imaginative Phase der Dinggedichte | Die Wendung zur inspirativen Dichtung | Zwischenbemerkung zu den »Sonetten an Orpheus« | Die intuitive Sicht | Traumatherapie

Martin Straube, 1955 in Bremen geboren, arbeitete nach dem Medizinstudium u. a. in der Filderklinik bei Stuttgart und in der Klinik Öschelbronn bei Pforzheim. Später widmete er sich vor allem AIDS-Patienten. Neben seiner Vortragstätigkeit zu medizinischen und pädagogischen Themen sowie zur Kunst bietet er Fortbildungen für Apotheker, Ärzte, Heilpraktiker und Hebammen an und leitet die berufsbegleitende Ausbildung von heilpädagogischen Waldorfllehrern. Martin Straube ist Mitbegründer und Dozent des Freien Internationalen Instituts für Notfall- und Traumapädagogik (IINTP). Nicht zuletzt aufgrund seiner zahlreichen Reisen in Kriegs- und Krisengebieten ist das Thema Trauma der Schwerpunkt seiner Arbeit geworden.



178 Seiten, Leinen mit SU
€ 22,- (D) | € 22,70 (A)



ISBN 978-3-7725-3455-3



4. Aufl., 151 Seiten, geb. mit SU
€ 19,90 (D) | € 20,50 (A)



ISBN 978-3-8251-5104-1

Anlässlich des 150. Geburtstags
am 4. Dezember 2025

Martin Straube
»Ich bin zu Hause zwischen
Tag und Traum«

Dichtung als heilende Kraft
bei Rainer Maria Rilke

ca. 120 Seiten, gebunden
mit zahlreichen farbigen
und s/w-Bildern

ca. € 20,- (D) | € 20,60 (A)

ISBN 978-3-8251-5444-8

Auslieferung: 15. Oktober

ISBN 978-3-8251-5444-8



WG 1933



Martin Straube

»Ich bin zu Hause
zwischen
Tag und Traum«

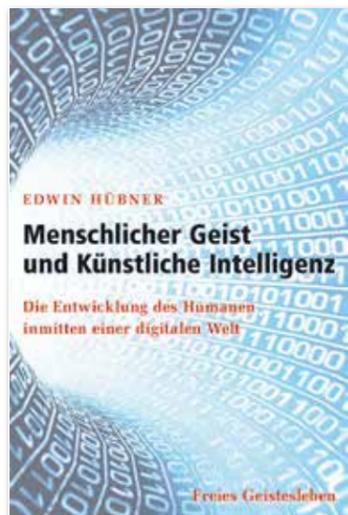
Dichtung als
heilende Kraft bei
Rainer Maria Rilke

Urachhaus

(Selbst-)Heilung durch Sprache

Viel ist bereits darüber geschrieben worden, wie Rilkes traumatisierende Kindheit sein Leben bis zum Ende prägend bestimmt hat. Doch das bekannte Bild des rastlos nach Liebe Suchenden, ohne sich binden zu können, ist nicht die einzige Sichtweise auf die Biografie des Dichters.

Martin Straube zeichnet den Weg nach, den Rilke in seinem sich stetig entwickelnden Werk gegangen ist. Anhand zahlreicher Gedichte zeigt er, wie sich aus dem zunächst beschreibenden Dichten des Frühwerks über mehrere Stufen hin ein Umgang mit der Sprache entfaltet hat, der sich als Selbsttherapie beschreiben lässt.



Edwin Hübner
Menschlicher Geist und Künstliche Intelligenz

431 Seiten, gebunden mit SU
€ 28,- (D) | € 28,90 (A)
ISBN 978-3-7725-2955-9



Edwin Hübner
Zwischen künstlicher Intelligenz und virtuellen Räumen

525 Seiten, gebunden
€ 32,- (D) | € 32,90 (A)
ISBN 978-3-7725-2715-9



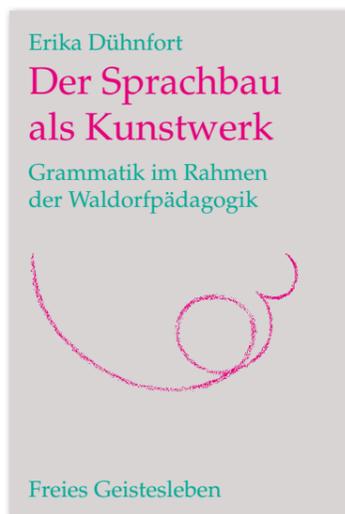
Rainer Patzlaff
Die Sphinx des digitalen Zeitalters

348 Seiten, gebunden mit SU
€ 24,- (D) | € 24,70 (A)
ISBN 978-3-7725-2956-6



Peter Lutzker
Der Sprachsinne

Aus dem Englischen
von Christine Becker
383 Seiten, gebunden
€ 29,- (D) | € 29,90 (A)
ISBN 978-3-7725-2857-6



Erika Dühnfort
Der Sprachbau als Kunstwerk

374 Seiten, kartoniert
€ 39,- (D) | € 40,10 (A)
ISBN 978-3-7725-0358-0



Rainer Patzlaff
Sprache – das Lebenselixier des Kindes

555 Seiten, gebunden
€ 39,- (D) | € 40,10 (A)
ISBN 978-3-7725-2858-3



Rainer Patzlaff
Wenn Worte durchscheinend werden
Imaginierendes Sprechen
als pädagogischer Auftrag
und Zukunftsimpuls

ca. 230 Seiten, gebunden
ca. € 28,- (D) | € 28,90 (A)
ISBN 978-3-7725-2906-1
Auslieferung: 12. November



WG 1890

Menschensprache oder Maschinentext?

Rainer Patzlaff legt dar, dass eine Pädagogik, die den Herausforderungen unserer Zeit wirklich gerecht wird, einer bewussten Sprachpflege bedarf, die den künstlich erzeugten Bildern der digitalen Welt und maschinell erzeugten Texten etwas Neues entgegensetzt: eine künstlerisch durchdrungene Sprache, die bildhaft ist und beim Zuhören innere Bilder erzeugt.

Rainer Patzlaff, geboren 1943, studierte Germanistik, Graecistik und Philosophie in Münster und in Berlin. Er war in Stuttgart lange Jahre Oberstufenlehrer an der Freien Waldorfschule Uhlandshöhe und Dozent am Seminar für Waldorfpädagogik. 2001 gründete er das IPSUM-Institut für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie, 2010 erhielt er den Lehrstuhl für Kindheitspädagogik an der Alanus-Hochschule in Alfter, den er bis zu seiner Emeritierung 2014 innehatte. Seit 2020 wirkt er an einem Forschungsprojekt der Freien Hochschule Stuttgart über »Sprache und Gesundheit« mit.

- › Aktuelles Thema
- › Zukunftsweisende Aspekte
- › Pädagogisch fundiert

über 11.000 verk. Exemplare



Wilma Ellersiek
Handgestenspiele, Reigen und Lieder für Kindergarten- und erstes Schulalter – Herbst/Winter
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

184 Seiten, gebunden
€ 25,- (D) | € 25,80 (A)
ISBN 978-3-7725-2664-0



über 13.000 verk. Exemplare



Wilma Ellersiek
Handgestenspiele, Reigen und Lieder für Kindergarten- und erstes Schuljahr – Frühjahr/Sommer
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

167 Seiten, gebunden
€ 25,- (D) | € 25,80 (A)
ISBN 978-3-7725-2663-3



über 12.000 verk. Exemplare



Wilma Ellersiek
Berührungs- und Handgestenspiele für Kinder zwischen 0 und 9 Jahren
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

112 Seiten, gebunden
€ 23,- (D) | € 23,70 (A)
ISBN 978-3-7725-2662-6



Wilma Ellersiek
Hirten- und Königsspiele für den Kindergarten
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

174 Seiten, gebunden
€ 25,- (D) | € 25,80 (A)
ISBN 978-3-7725-2667-1



über 6.000 verk. Exemplare



Wilma Ellersiek
Wer schleicht heran mit leiser Tatz? Handgesten- und Bewegungsspiele mit Tiermotiven
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

120 Seiten, gebunden
€ 24,- (D) | € 24,70 (A)
ISBN 978-3-7725-2666-4



über 11.000 verk. Exemplare



Wilma Ellersiek
Die tanzende, spielende Hand Rhythmisch-musikalische Hand- und Fingerspiele
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

103 Seiten, gebunden
€ 23,- (D) | € 23,70 (A)
ISBN 978-3-7725-2665-7



Wilma Ellersiek
Wiegen- und Ruhelieder in der Quintenstimmung
Für Kinder zwischen 0 und 9 Jahren
hrsg. von Ingrid Weidenfeld

ca. 100 Seiten, gebunden
ca. € 23,- (D) | € 23,70 (A)
ISBN 978-3-7725-2661-9
Auslieferung: 15. Oktober



WG 1573



- › **Komplettiert eine erfolgreiche Reihe**
- › **Kindgerecht und praxisnah**

Musikalische Schutzräume

Aus langjähriger Erfahrung und einem unvergleichlichen Einfühlungsvermögen in das Wesen des kleinen Kindes heraus sind diese Wiegen- und Ruhelieder entstanden. In jeder Hinsicht kindgerecht, erzeugen sie eine »Geborgenheitserfahrung auf höherer Stufe«, einen musikalischen Schutz- und Schonraum, der unsere Jüngsten seelisch ernährt und kräftigt.

Wilma Ellersiek, 1921–2007, war viele Jahre Professorin für Rhythmik, Schauspiel und gesprochenes Wort an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Sie widmete sich insbesondere der Wirkung von Rhythmus auf das Kind im Vorschulalter. Im Verlag Freies Geistesleben sind von ihr mehrere Bücher über Handgesten- und Bewegungsspiele erschienen.

Ingrid Weidenfeld, geb. 1956, studierte u. a. bei Wilma Ellersiek, deren Vorschul-Rhythmik sie von 1984 bis 1997 als Dozentin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart lehrte. Seither unterrichtet sie das Ellersiek-Modell der musikalischen Frühförderung in verschiedenen freien Zusammenhängen und wirkt als Herausgeberin des Werkes von Wilma Ellersiek.

Leseprobe

»Die musikalische Organisation unseres Leibes stammt aus den Sphärenharmonien, zu denen der Leib-befreite Astralleib jede Nacht zurückkehrt. Der Astralleib durchtönt all-nächtlich den Ätherleib mit schaffender Weltmusik, die in den physischen Leib harmonisierend einfließt. Diese Musik des Kosmos befreit sich mit dem Abbau des physischen Leibes durch das Tagewerk des Astralleibes und wird in ihrem Abbild, der Erdenmusik, bewusst.«

Aus dem Inhalt

Die äußere Bildnatur des Menschen | Die musikalische Physiologie innerer Organe | Die Atemschwingung als plastisch-musikalisches Urbild | Eurythmie als Bewegungsausdruck der musikalischen Organisation des Menschen | Die Überwindung der Tierheit im Denken durch die Bildekräfte des Wortes



391 Seiten, geb. m. SU
€ 49,- (D) | € 50,40 (A)



144 Seiten, gebunden
€ 28,- (D) | € 28,90 (A)



187 Seiten, gebunden
€ 39,- (D) | € 40,10 (A)



Armin J. Husemann, geb. 1950, ist Arzt für Allgemeinmedizin, seit 1987 in eigener Praxis in Stuttgart. Von 1988 bis 1993 arbeitete er außerdem als Schularzt, seit 1993 ist er Leiter und Dozent der Eugen-Kolisko-Akademie in Filderstadt. Er hält Vorträge und Seminare über Anthroposophische Medizin und Menschenkunde im In- und Ausland.

Foto: © Wolfgang Schmid

Armin Husemann
**Der musikalische Bau
des Menschen**
Entwurf einer plastisch-
musikalischen
Menschenkunde

Überarbeitete und erweiterte
Neuausgabe
ca. 300 Seiten, gebunden
ca. € 39,- (D) | € 40,10 (A)
ISBN 978-3-7725-0119-7
Auslieferung: 15. Oktober



WG 1696



Armin J. Husemann
**Der musikalische Bau
des Menschen**

Entwurf einer plastisch-musikalischen
Menschenkunde

Freies Geistesleben

Sinnlich-übersinnliches Wahrnehmen

- › **Letztgültige Ausgabe eines erfolgreichen Buchs**
- › **Einziger Ansatz**
- › **Fachlich fundiert**

Seit seinem Erscheinen im Jahre 1982 ist dieses Werk die einzige Darstellung anthroposophischer Menschenkunde geblieben, die konsequent von der plastischen Anatomie zu einer musikalischen Physiologie innerer Organprozesse fortschreitet. In diesem Reformansatz des medizinischen Studiums und der Lehrerausbildung, der auf Angaben Rudolf Steiners aus dem Jahr 1924 zurückgeht, wird Kunst zum Beobachtungs- und Schulungsfeld für sinnlich-übersinnliches Wahrnehmen. So ist dieses Buch, das vom Autor mehrfach gründlich überarbeitet wurde, für alle geeignet, die in ihrer Arbeit auf lebendige Menschenkunde angewiesen sind. Medizinische Fachkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, wohl aber die Bereitschaft, einem ungewöhnlichen Forschungsweg zu folgen.

Leseprobe

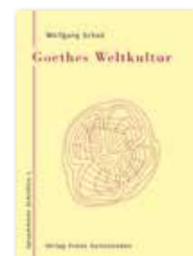
»Jede Kultur ist umso mehr Kultur, je mehr sie von den Schätzen der Vergangenheit übernimmt, sich unbefangen der Gegenwartsaufgaben annimmt und zugleich darauf achtet, wo jetzt schon die Keime künftiger Kulturen sind. Kein Naturwesen besitzt diese Ausweitung des Bewusstseins über den Tag hinaus wie der Mensch, und das sogar über seine eigene Lebensspanne hinaus im geschichtlichen Ausmaß. Rudolf Steiner übersetzte das Wort Anthroposophie am liebsten mit ›Bewusstsein des eigenen Menschentums‹. Dieses Menschsein befähigt uns, jeden Tag alle drei Zeitrichtungen bewusst zu leben. Das ist auch gerade besonders das Anliegen der Anthroposophie, dem die hier gesammelten Beiträge aus fünf Jahrzehnten gewidmet sind.«

Aus dem Inhalt

Die geschichtliche Voraussetzung der Anthroposophie in der Neuzeit | Aggression und Frieden zwischen den Menschen und im Menschen. Zur Kulturgeschichte des Bösen | Naturwissenschaft in der Entscheidung – Für oder gegen den Menschen? | Was ist Imagination? | Unterwegs zu einem postmaterialistischen Naturbegriff – auf geistiger Grundlage | Das Verständnis der Wiederverkörperung und die akuten sozialen Probleme | Rudolf Steiners Verhältnis zur Naturwissenschaft – Eine Lagebestimmung | Vom Geist der Sprache | Die Scham als Entwicklungsraum des Menschen | Zur globalen Aufgabe der Anthroposophie | Bildentwürfe: Der Adler, Der Löwe, Die Kuh, Der Mensch | Zur geistigen Aufarbeitung des Nationalsozialismus | Chronobiologie ist Ätherforschung | Gehirn und Geist. Zur Überwindung des hirnzentrierten Menschenbildes | Alle drei, jeden Tag. | Was bin ich? Wer bin ich? Zum Selbstverständnis des eigenen Ichs | Die Naturwissenschaften heute und in Zukunft – gut für die Technik und schlecht für die Kultur | Carl Fortlage (1806–1881), der Entdecker des Leib-Seele-Verhältnisses.



Wolfgang Schad, Prof. Dr., geboren 1935, studierte Biologie, Chemie und Physik sowie Pädagogik. Er unterrichtete als Klassen- und Oberstufenlehrer, war dann Dozent am Seminar für Waldorfpädagogik in Stuttgart und leitete von 1992 bis 2005 das Institut für Evolutionsbiologie und Morphologie an der Universität Witten/Herdecke. Er verstarb am 15. Oktober 2022.



428 Seiten, gebunden
€ 32,- (D) | € 32,90 (A)



ISBN 978-3-7725-1971-0



320 Seiten, kartoniert
€ ca. 22,- (D) | € 22,70 (A)



ISBN 978-3-7725-1405-0



432 Seiten, geb. m. SU
€ ca. 39,- (D) | € 40,10 (A)



ISBN 978-3-7725-2335-9

- › Facetten des Menschseins
- › Wissenschaftlich fundiert
- › Vielfältige Zukunftsperspektiven



Prof. Dr. Wolfgang Schad
Bewusstsein des eigenen Menschseins
Gesammelte Schriften 2 – Anthroposophie
ca. 300 Seiten, geb. mit SU
ca. € 39,- (D) | € 40,10 (A)
ISBN 978-3-7725-1972-7
Auslieferung: 15. Oktober



ISBN 978-3-7725-1972-7

WG 1934

Vielfältige Perspektiven

Was ist der Mensch? Wolfgang Schad hat sich durch seine evolutionsbiologischen Forschungen immer wieder mit der Frage des menschlichen Selbstverständnisses befasst. In seinen anthroposophischen Studien, die hier in einem Band versammelt sind, zeigt er auf, wie vielfältig besonders die zukünftigen Perspektiven des Menschen sind. Zugleich wird seine Fähigkeit sichtbar, sich auch mit ungewöhnlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen und das Menschsein in den unterschiedlichsten Facetten darzustellen. Soziale, ethische und historische Probleme werden dabei ebenso beleuchtet wie Themen aus Natur- und Geisteswissenschaft. Dass Anthroposophie das ganze Menschsein durchdringen und verwandeln will, wird so unmittelbar einleuchtend.



Ein Karl König für alle

Das äußerlich wie innerlich bewegte Leben von Karl König, mit der Kindheit und Jugend in Wien, der Begegnung mit Ita Wegman und der Anthroposophie, der Flucht vor den Nationalsozialisten und der Gründung der ersten Camphill-Gemeinschaft in Schottland, wird in dieser einfühlsamen Biografie endlich für ein breites Publikum erschlossen.

Regine Bruhn studierte Mathematik und Theologie in Göttingen auf Lehramt, absolvierte danach eine Ausbildung zur Heilpädagogin am Camphill Seminar in Aberdeen und war lange Jahre für Camphill Schottland tätig. Nach ihrer Rückkehr arbeitete sie als Religionspädagogin und für die Camphill Ausbildungen am Bodensee. Sie ist Gründungsmitglied des Karl König Instituts und arbeitet seit 2013 als Erziehungswissenschaftlerin (M.A.) in verschiedenen Bereichen der Erwachsenenbildung.

Regine Bruhn
Karl König
 Ein Lebensbild
 ca. 160 Seiten, Klappenbroschur
 ca. € 22,- (D) | € 22,70 (A)
 ISBN 978-3-7725-2451-6
 Auslieferung: 27. August

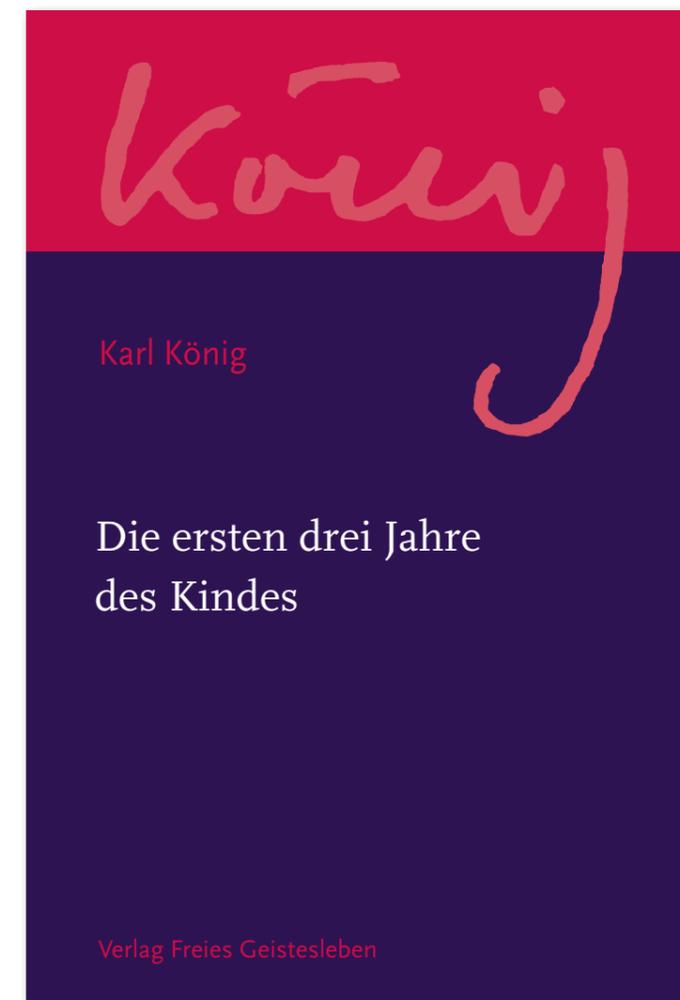


WG 1941

- > **Bewegtes Leben in dramatischer Zeit**
- > **Inspirierend und informativ**



199 Seiten, Leinen mit SU
 € 28,- (D) | € 28,90 (A)



Karl König
Die ersten drei Jahre des Kindes
 hrsg. von Jan Göschel
 ca. 180 Seiten, geb. mit SU
 ca. € 24,- (D) | € 24,70 (A)
 ISBN 978-3-7725-2428-8
 Auslieferung: 15. Oktober



WG 1934

Auch als eBook erhältlich!

- > **Viel gelesener Klassiker**
- > **Kommentiert nach dem Stand der Wissenschaft**



4. Aufl., 207 Seiten, Leinen mit SU
 € 24,- (D) | € 24,70 (A)



Gehen – Denken – Sprechen

Als eine der ersten und grundlegendsten Einführungen in das Wesen des kleinen Kindes hat dieses Buch weltweit Beachtung gefunden. Der große Kinderarzt und Heilpädagoge schildert hier die wichtigsten Entwicklungsschritte der ersten drei Jahre: den Erwerb des aufrechten Ganges, den Gebrauch der Sprache und die Anfänge des Denkens.

Karl König, geboren am 25. September 1902 in Wien, gestorben am 27. März 1966 am Bodensee, studierte Medizin in Wien, begegnete 1921 der Geisteswissenschaft Rudolf Steiners und war in der anthroposophischen Heilpädagogik unter Leitung Ita Wegmans tätig. 1938 emigrierte er und baute im schottischen Exil die Camphill-Gemeinschaft auf, die nach dem Zweiten Weltkrieg eine internationale Ausbreitung erfuhr. König war zeitlebens als Arzt und Heilpädagoge tätig und verfügte über zahlreiche schöpferische Begabungen. Er war einer der kreativsten, spirituell fortgeschrittensten und eigenständigsten Schüler Rudolf Steiners.



Wolf-Ulrich Klünker
Selbsterkenntnis der Seele
 Zur Anthropologie des
 Thomas von Aquin
 Neuausgabe in der Edition DELOS
 ca. 100 Seiten, kartoniert
 ca. € 15,- (D) | € 15,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-1293-3
 Auslieferung: 12. November



WG 1934

In sich selbst den Geist erleben

Wolf-Ulrich Klünker arbeitet heraus, dass Thomas von Aquin (1225–1274) einen Weg beschrieben hat, auf dem die menschliche Seele sich selbst zu erkennen vermag. Dabei begegnet sie in sich selbst dem Geist und kann so ihre Eigenständigkeit als Individualität erleben – insbesondere im Unterschied zur kosmischen Geistigkeit der Engelwesen.

Wolf-Ulrich Klünker, Prof. Dr. Dr., geboren 1955, ist Begründer der DELOS-Forschungsstelle für Psychologie und Professor für Philosophie und Erkenntnisgrundlagen der Anthroposophie an der Alanus-Hochschule, Alfter. Seine Forschungen erstrecken sich auf den Gebieten der Geisteswissenschaft, der Psychologie und der therapeutischen Menschenkunde.



ca. 190 Seiten, kartoniert
 € ca. 20,- (D) | € 20,70 (A)



Rudolf Steiner
Vom Wirken der Engel
 und anderer hierarchischer
 Wesenheiten
 hrsg. von Wolf-Ulrich Klünker
 Neuausgabe
 ca. 220 Seiten, kartoniert
 ca. € 14,- (D) | € 14,40 (A)
 ISBN 978-3-7725-0152-4
 Auslieferung: 12. November



WG 2934

Die Engel und wir

Die Wesenheiten der höheren Hierarchien – die in der christlichen Tradition »Engel« genannt werden – sind unsichtbare Begleiter des Menschen. Sie wirken im Leben des Einzelnen, in der Entwicklung der Menschheit und des Kosmos. Die Anthroposophie verdeutlicht, wie wichtig ein Verständnis dieses Engelwirkens für die Fortentwicklung der Menschheit ist.

Rudolf Steiner wurde am 27. Februar 1861 geboren und starb am 30. März 1925. Er studierte Natur- und Ingenieurwissenschaften in Wien, promovierte in Philosophie an der Universität Rostock, gab die naturwissenschaftlichen Schriften Goethes in Weimar heraus, begründete die Anthroposophie, die Waldorfpädagogik, die biologisch-dynamische Landwirtschaft, die anthroposophisch erweiterte Medizin und die Heilpädagogik.



267 Seiten, kartoniert
 € 14,- (D) | € 14,40 (A)



GUDRUN BURKHARD

**DIE FREIHEIT IM
DRITTEN ALTER**Biografische Gesetzmäßigkeiten
im Leben nach 63Tb
fGGudrun Burkhard
Die Freiheit im «Dritten Alter»
Biografische Gesetzmäßigkeiten
im Leben nach 63Neuausgabe Taschenbuch
ca. 300 Seiten, kartoniert
ca. € 18,- (D) | € 18,50 (A)
ISBN 978-3-7725-3319-8
Auslieferung: 12. NovemberISBN 978-3-7725-3319-8

WG 2478

Frank Teichmann
Auferstehung im Denken
Der Christusimpuls in der
Philosophie der Freiheit
und in der Bewusstseins-
geschichteNeuausgabe Taschenbuch
ca. 180 Seiten, kartoniert
ca. € 16,- (D) | € 16,50 (A)
ISBN 978-3-7725-3320-4
Auslieferung: 12. NovemberISBN 978-3-7725-3320-4

WG 2934

Auch als eBook erhältlich!

Das Alter als Möglichkeitsraum

Mit diesem Buch erweitert Gudrun Burkhard die Biografiearbeit, die sich zunächst an Menschen im berufstätigen Alter richtete, auf die Lebensfragen der älteren Generation. Welche neuen Aufgaben kann ich ergreifen? Was bedeutet es, von den Kräften der sogenannten äußeren Planeten getragen zu werden? Und wie bereite ich mich auf den Tod und eine neue Inkarnation vor?

- › **Wichtige Zielgruppe**
- › **Spirituelle Perspektiven**
- › **Ermutigend und erhellend**

269 Seiten, kartoniert
€ 18,- (D) | € 18,50 (A)ISBN 978-3-7725-3315-0

Gudrun Burkhard wurde als Kind deutscher Eltern in Brasilien geboren. Sie war Ärztin und Mitbegründerin der anthroposophischen Tobias-Klinik in Sao Paulo. Seit 1977 gab sie Kurse in Biografiearbeit und war eine der erfahrensten Therapeutinnen auf diesem Gebiet. Sie verstarb am 28. September 2022 in Brasilien.

FRANK TEICHMANN

**AUFERSTEHUNG
IM DENKEN**Der Christusimpuls in der
«Philosophie der Freiheit»
und in der BewusstseinsgeschichteTb
fG**Den Geist wahr nehmen**

In dieser geistesgeschichtlichen Studie zeigt Frank Teichmann, dass in Rudolf Steiners *Philosophie der Freiheit* ein systematischer Schulungsweg geschildert wird, der die Ausbildung eines neuen Organs für die Wahrnehmung des Geistes ermöglicht. Und er legt dar, inwiefern diese Organbildung als ein Auferstehungserlebnis verstanden werden kann.

- › **Epochale Studie**
- › **Christliche Aspekte eines Grundlagenwerkes**

9. Aufl., 310 Seiten, kartoniert
€ 14,- (D) | € 14,40 (A)ISBN 978-3-7725-2115-7

Frank Teichmann, 1937–2006, absolvierte ein Studium zum Ingenieur für Flugzeugbau und studierte anschließend Ägyptologie und klassische Archäologie. 1972 gründete er das Anthroposophische Studienseminar in Stuttgart, das er mit seiner Frau Brigitte über 20 Jahre lang leitete. Er ist der Autor bedeutender Werke zur Kunst- und Geistesgeschichte.

Leseprobe

»Wie wenig wissen wir heute davon, woher wir kommen und wohin wir gehen. Und wenn wir etwas davon wissen: Fühlen wir es, ist es Tragegrund unseres Lebens geworden, Schutz, Stärke und geistige Sicherheit? Geburt und Tod – woher wir kommen und wohin wir gehen – sind die Geschehnisse unseres Erdenlebens, in denen der Geist innerhalb der Sinnenwelt fast greifbar erlebt werden kann – wenn man dafür einen Sinn hat.

In unserer Zeit wandeln Geburt und Tod allmählich ihren Charakter. Sie werden von vielen nicht mehr als geschlossene Wände erlebt, bei denen man nicht weiß, was dahinter ist, sondern als Tore, die sich langsam öffnen. Wir beginnen zu ahnen, woher wir in Wahrheit kommen und wohin wir in Wahrheit gehen. Das Erdenleben des Menschen bekommt ›Flügel‹, es erweitert sich in ein Leben vor der Geburt und nach dem Tode.«

Aus dem Inhalt

Leben mit den Verstorbenen | Präexistenz und Postexistenz in moderner Literatur | Leben lernen mit den Verstorbenen – konkrete Anregungen | Anhang: Rudolf Köhler, *Weihe des Sterbens* (1934)

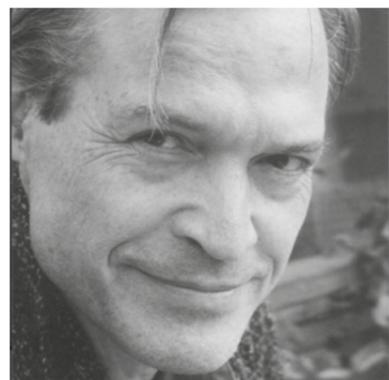


»Günther Dellbrügger lebt so stark im Neuen Testament, dass er große Geheimnisse und Zusammenhänge aufzudecken vermag.«

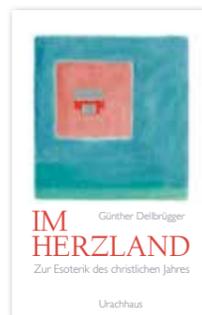
Ronald Templeton über *Was wir den Engeln geben können, die Drei*

2. Aufl., 186 Seiten, gebunden
€ 26,- (D) | € 26,80 (A)

ISBN 978-3-8251-5397-7



Günther Dellbrügger studierte Slawistik, Philosophie, Geschichte und Theologie und promovierte über Hegels Religionsphilosophie. Seit 1978 ist er Priester der Christengemeinschaft. Günther Dellbrügger ist ehrenamtlicher Hospizbegleiter und Mitglied des Instituts für interreligiöse und interkulturelle Begegnung OCCURSO. Er lebt in Wesselburen / Schleswig Holstein.



4. Aufl., 253 Seiten, gebunden
€ 26,- (D) | € 26,80 (A)

ISBN 978-3-8251-7815-4



3. Aufl., 158 Seiten, kartoniert
€ 18,- (D) | € 18,50 (A)

ISBN 978-3-8251-5232-1



Günther Dellbrügger

»Die Toten tasten an unserer Haut«

Mit den Verstorbenen leben lernen
Anregungen und Übungen

ca. 120 Seiten, gebunden

ca. € 20,- (D) | € 20,60 (A)

ISBN 978-3-8251-5441-7

Auslieferung: 15. Oktober

ISBN 978-3-8251-5441-7



WG 1470

 Auch als eBook erhältlich!



Günther Dellbrügger

»Die Toten tasten an unserer Haut«

Mit den Verstorbenen leben lernen
Anregungen und Übungen

Urachhaus

Wie helfen wir den Verstorbenen – wie helfen sie uns?

Die Vorstellung von Geburt und Tod hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert. Auch über esoterische Kreise hinaus gehen mittlerweile viele Menschen davon aus, dass es vor der Geburt und nach dem Tod etwas gibt, das im weiteren Sinne Teil des Lebens ist.

Günther Dellbrügger hat zahlreiche Beispiele aus der Dichtung des 20. Jahrhunderts (Albrecht Haushofer, Herman Hesse, Marie Luise Kaschnitz, Manfred Kyber, Christian Morgenstern, Nelly Sachs u. v. m.) versammelt, die in einer besonderen Weise Vorstellungen zum Ausdruck bringen, die sich alltags-sprachlich nicht vermitteln lassen. Einen besonderen Raum nehmen die Berichte Rudolf Steiners über den Umgang mit Verstorbenen ein.

> **Aus der Perspektive eines erfahrenen Seelsorgers und Hospizbegleiters**

> **Hilfreiche Impulse für Betroffene**

Leseprobe

»Bei der Bearbeitung der nach Weihefolge chronologisch geordneten Texte fiel mir auf, dass sich im Laufe der Zeit viel geändert hat, was man auch in den Texten der Autorinnen dieses Buches symptomatisch bemerken kann. Wir sind alle sehr individuell als Menschen und als Frauen, aber im Großen und Ganzen ist eine Entwicklung bemerkbar, hin zu größerer seelischer Offenheit in den Lebensläufen. Waren die ersten Texte im Wesentlichen noch sehr sachlich gehalten, auf eine bildhafte Beschreibung des äußeren Gangs der Dinge beschränkt, so werden in den Texten der in den letzten Jahren Geweihten Aspekte angesprochen, über die unsere älteren Schwestern nie in der Öffentlichkeit gesprochen, geschweige denn geschrieben hätten.

Beziehungs- und Gesundheitsfragen, Fragen des inneren Lebens, Schwierigkeiten und Krisen, aber auch intime Erlebnisse wie Geburten und ihre Auswirkungen auf das Priesterliche in uns sind hier zu finden.«

Mit Beiträgen von

Françoise Bihin (B/F/CH)
Telma Dave (ARG)
Anna Geyer (RUS)
Stephanie Gladbach (D)
Marina Gschwind Grieder (CH/D/P)
Carol Kelly (USA)
Reingard Knausenberger (USA/SA)
Monika Knight (D/UK)
Ute König (D/A/CAN/IRL)
Urara Koshiish (JAP)
Aliko Kristalli (GR/D)
Nora Minassian (SYR/USA)
Cheryl Nekvapil (AUS)

Marianne de Nooij (NL)
Mechthild Oltmann (D)
Veronika Plantener (D/AUS)
Julia Polter (D/USA)
Siobhan Porter (UK)
Kirsten Rennert (D)
Marie-Pierrette Robert (F)
Dietlinde Romanitan (RUM/D)
Luisa Testa (I)
Gisela Thriemer (D)
Nargizi Tizlarishvili (GEO)
Ilse Wellershoff-Schuur (D/ISR)
Gisela Wielki (D/USA)



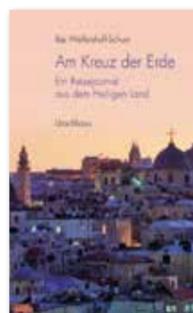
Ilse Wellershoff-Schuur wurde 1958 in Brake in Schleswig-Holstein geboren und studierte Jura in Bonn und Aarhus. Nach einigen Berufsjahren als Lehrerin besuchte sie das Priesterseminar der Christengemeinschaft in Stuttgart und ist seit 20 Jahren als Pfarrerin tätig. Sie leitet regelmäßig Studienreisen nach Israel und setzt sich für den Dialog zwischen Christentum, Judentum und Islam ein. Ilse Wellershoff-Schuur lebt in Oldenburg.



1250 Seiten, 2 Bd., geb.
€ 68,- (D) / 69,90 (A)



624 Seiten, geb. mit SU
€ 40,- (D) | € 41,20 (A)



2. Aufl., 319 Seiten, kart.
€ 22,- (D) | € 22,70 (A)



112 Seiten, kart.
€ 18,- (D) | € 18,50 (A)



Ilse Wellershoff-Schuur
Frauen am Altar
Die stille Revolution
im Priestertum

ca. 280 Seiten, kartoniert
mit zahlreichen s/w-Fotografien
ca. € 28,- (D) | € 28,90 (A)
ISBN 978-3-8251-5449-3
Auslieferung: 12. November



WG 1925



Eine revolutionäre Tat

Im Zusammenhang mit dem 100. Geburtstag der Christengemeinschaft im Jahr 2022 gab es neben vielen anderen Themen einen ganz besonderen Aspekt zu feiern: Bei der Gründung im Jahr 1922 wurden zum ersten Mal Frauen als Priesterinnen einer christlichen Kirche geweiht.

Aus diesem Anlass wurden ältere und jüngere Priesterinnen aus aller Welt gebeten, aus ihrem Leben zu erzählen: von ihrem Priesterwerden, ihren Fragen und Themen sowie von den besonderen Hindernissen, die ihnen auf dem Weg begegnet sind und auch heute noch begegnen.

Dem Buch vorangestellt sind einige Bemerkungen zum Priestertum des Menschen allgemein und der Frau im Besonderen.



Emil Bock
Wiederholte Erdenleben
 Die Wiederverkörperungsidee in der deutschen Geistesgeschichte
 Neuauflage
 ca. 250 Seiten, kartoniert
 € 25,- (D) | € 25,80 (A)
 ISBN 978-3-8251-5431-8
 Auslieferung: 12. November



WG 1930

Friedrich Rittelmeyer
Briefe über das Johannesevangelium
 Neuauflage
 ca. 530 Seiten, kartoniert
 ca. € 28,- (D) | € 28,90 (A)
 ISBN 978-3-8251-5432-5
 Auslieferung: 12. November



WG 1925



Das spirituellste der Evangelien

Das Johannesevangelium gehört zu den bedeutendsten Schriften des Neuen Testaments. Anders als die sogenannten Synoptiker Markus, Matthäus und Lukas verfügt das vierte Evangelium über zahlreiche Eigenheiten, die in den drei anderen Evangelien nicht vorkommen.

Friedrich Rittelmeyer hat diese Besonderheit erkannt und das Evangelium neu übersetzt. Den beigefügten Briefen liegen Predigten zugrunde, in denen er sich unter anderem ausführlich zu seinen Begegnungen und Gesprächen mit Rudolf Steiner äußert.

Friedrich Rittelmeyer (1872–1938) studierte Theologie und Philosophie. Von 1903 bis 1916 war er in Nürnberg als Prediger tätig und wirkte später in Berlin, bis er 1922 die Christengemeinschaft mitbegründete. Seine Bücher gehören zu den wichtigsten Beiträgen der ersten Jahrzehnte der Christengemeinschaft.

Ein Grundlagenwerk – endlich wieder lieferbar!

Die Themen Reinkarnation und Karma sind inzwischen weit über esoterische Kreise hinaus salonfähig. Rudolf Steiners Ausführungen weiterführend, hat Emil Bock Äußerungen von etwa 150 Persönlichkeiten zusammengestellt: von Lessing, Herder, Goethe, Lichtenberg über Fichte, Hegel, Schleiermacher, Novalis bis hin zu Richard Wagner, Schliemann, Nietzsche und Rilke. – Durch die Fülle der aufschlussreichen Zitate wird die Geschichte einer Idee sichtbar, die mittlerweile von vielen Menschen als Wahrheit erlebt wird.

Emil Bock wurde 1895 in Wuppertal geboren. Nach dem Studium der Theologie begegnete er 1921 Rudolf Steiner und wurde 1922 einer der Gründungspriester der Christengemeinschaft, deren Leitung er 1938 übernahm. Seine Werke, unter anderem die Übersetzung des Neuen Testaments, gehören zu den wichtigsten Schriften der Christengemeinschaft. Emil Bock starb 1959 in Stuttgart.

› **Eines der Hauptwerke Emil Bocks**

› **Aktuelles Thema**

› **Enthält Rittelmeyers Übersetzung und ausführliche Kommentare**

› **Umfassende Ausführungen zu den Besonderheiten des Evangeliums**



215 Seiten, kartoniert
 € 25,- (D) | € 25,80 (A)



214 Seiten, kartoniert
 € 25,- (D) | € 25,80 (A)



13. Aufl., 240 Seiten, brosch.
 € 18,- (D) | € 18,50 (A)



121 Seiten, kartoniert.
 € 18,- (D) | € 18,50 (A)





Brigitte Barz

Gebetbüchlein für Kinder

Urachhaus

Brigitte Barz
Gebetbüchlein für Kinder

5. Aufl., 32 Seiten, gebunden
€ 10,- (D) | € 10,30 (A)
ISBN 978-3-8251-7273-2
Auslieferung: 27. August



WG 1214

Harmonisch in die Nacht und in den Tag ...

In Zeiten gesellschaftlicher Verunsicherungen sind Kinder ganz besonders von den Irritationen betroffen, die sie in ihrem Umfeld erleben. Viele Eltern haben es schwer damit, das selbst empfundene Ungleichgewicht nicht auf ihre Kinder zu übertragen.

Die von Brigitte Barz sorgsam ausgewählten Texte können in schwierigen Lebenslagen Orientierung und Trost vermitteln. Sie eignen sich besonders dazu, vor dem Einschlafen und zum Tagesbeginn vorgelesen zu werden und bieten Eltern und Erziehenden die Möglichkeit, gemeinsam mit den Kindern zur Ruhe zu kommen.

Brigitte Barz (1938–2003) war Pfarrerin der Christengemeinschaft in Tübingen und gehört zu den erfolgreichsten Autorinnen unseres Verlages.

› **Auf vielfachen Wunsch wieder im Programm**

› **Geeignet für Eltern und Erziehende**



2. Aufl., 317 Seiten, geb.
€ 25,- (D) | € 25,80 (A)



5. Aufl., 280 Seiten, Leinen
€ 25,- (D) | € 25,80 (A)



Georg Dreißig

Stunde des Todes – Stunde der Geburt

Georg Dreißig
**Stunde des Todes –
Stunde der Geburt**
Betrachtungen und Geschichten
über das Sterben, den Tod
und das Leben mit Verstorbenen

Neuausgabe
ca. 140 Seiten, kartoniert
€ 20,- (D) | € 20,60 (A)
ISBN 978-3-8251-5433-2
Auslieferung: 15. Oktober



WG 1543

Betrachtungen und Geschichten
über das Sterben, den Tod und
das Leben mit Verstorbenen

Urachhaus

Das Denken über den Tod verwandeln

Der Umgang mit dem Tod ist für die meisten Menschen kein einfaches Thema. Vor allem, wenn sie im persönlichen Umfeld mit dem Sterben konfrontiert sind, kommt es häufig zu Überforderungen.

»Entscheidend für den Umgang mit dem Tod ist, ob wir bereit sind, ihn nicht nur zu denken, sondern ihn zu erfahren.

Der Tod verwandelt uns in einem Maß, für das unser gewöhnliches Vorstellungsvermögen nicht ausreicht.« *Georg Dreißig*

Georg Dreißig wurde 1950 in Eschwege geboren, besuchte in Berlin die Waldorfschule und studierte zunächst Medizin. Später wechselte er ans Priesterseminar der Christengemeinschaft, wo er 1977 die Priesterweihe empfing. Er war erst Gemeindepfarrer in Johannesburg/Südafrika, dann Chefredakteur der Monatschrift *Die Christengemeinschaft* in Stuttgart. Zudem ist Georg Dreißig Kinderbuchautor und Vater von fünf Söhnen.



Rudy Vandercruyssen
Herzwege
 Von der emotionalen Selbstführung
 zum meditativen Leben
 169 Seiten, kartoniert
 € 12,- (D) | € 12,40 (A)
 ISBN 978-3-7725-3304-4



Florian Roder
Die Mondknoten im Lebenslauf
 Fenster zum Kosmos –
 Tore der Selbsterkenntnis –
 Schlüssel zur Biographie
 420 Seiten, kartoniert
 € 19,- (D) | € 19,60 (A)
 ISBN 978-3-7725-3302-0



Gudrun Burkhard
Das Leben geht weiter
 Geistige Kräfte in der Biografie
 ca. 260 Seiten, kartoniert
 € 18,- (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3318-1



Henning Köhler
Schwierige Kinder gibt es nicht
 Plädoyer für eine Umwandlung
 des pädagogischen Denkens
 222 Seiten, kartoniert
 € 15,- (D) | € 15,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3305-1



Henning Köhler
Jugend im Zwiespalt
 Eine Psychologie der Pubertät
 für Eltern und Erzieher
 432 Seiten, kartoniert
 € 19,- (D) | € 19,60 (A)
 ISBN 978-3-7725-3306-8



Marie-Luise Compani
Waldorfkindergarten heute
 Eine Einführung
 432 Seiten, kartoniert
 € 19,- (D) | € 19,60 (A)
 ISBN 978-3-7725-3308-2



Sergej O. Prokofieff
**Die okkulte Bedeutung
 des Verzeihens**
 236 Seiten, kartoniert
 € 18,- (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3313-6



Bernard C. J. Lievegoed
Über die Rettung der Seele
 Ein Vermächtnis
 126 Seiten, kartoniert
 € 15,- (D) | € 15,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3310-5



Bernard C. J. Lievegoed
Das Gute tun
 Ankommen im 21. Jahrhundert
 167 Seiten, kartoniert
 € 16,- (D) | € 16,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3314-3



Johannes Kiersch
Die Waldorfpädagogik
 Eine Einführung in
 die Pädagogik Rudolf Steiners
 96 Seiten, kartoniert
 € 10,- (D) | € 10,30 (A)
 ISBN 978-3-7725-3307-5



Wolfgang Schad
Erziehung ist Kunst
 Pädagogik aus Anthroposophie
 239 Seiten, kartoniert
 € 18,- (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-7725-3316-7



Jörgen Smit
Der werdende Mensch
 Zur meditativen Vertiefung
 des Erziehens
 ca. 96 Seiten, kartoniert
 € 12,- (D) | € 12,40 (A)
 ISBN 978-3-7725-3317-4





- › Eine Doppelseite pro Woche, Sonntag Wochenbeginn
- › Gedenktage: wichtige Persönlichkeiten und Ereignisse
 - › Hinweise auf astronomische Ereignisse und geschichtliche Rhythmen
- › Übersichten und Sonderkalendarien (Vormerkkalender 2026 und 2027, Dauerkalender, Ostertafel)
- › 24-seitige Beilage mit Lehrer-Stundenplänen und Klassenlisten für € 2,- (D) separat erhältlich, ISBN 978-3-87838-805-0

Taschenkalender 2026

hrsg. von Michael Gerasch

Roter Cabra-Lederfaserstoffeinband
 Format: 15,5 x 10 cm, 160 Seiten
 ca. € 24,- (D | A)*
 ISBN 978-3-8251-5429-5
 Auslieferung: 27. August

*unverb. empf. Ladenpreis

ISBN 978-3-8251-5429-5



WG 7481

Verlag

Freies Geistesleben
 Landhausstraße 82
 70190 Stuttgart
 Telefon (0711) 285 32 00
 www.geistesleben.de
 info@geistesleben.com

Verlagsleitung

Maria A. Kafitz
 Telefon (0711) 285 32 20
 maria.kafitz@geistesleben.com

Claudius Weise

Telefon (0711) 285 32 21
 claudius.weise@geistesleben.com

Urachhaus

Landhausstraße 82
 70190 Stuttgart
 Telefon (0711) 285 32 00
 www.urachhaus.de
 info@urachhaus.com

Verlagsleitung

Michael Stehle
 Telefon (0711) 285 32 38
 michael.stehle@urachhaus.com

Geschäftsführung

Christian Bosse
 christian.bosse@geistesleben.com

Vertrieb

Simone Patyna
 Telefon (0711) 285 32 32
 simone.patyna@geistesleben.com

Presse

Astrid Endel
 Telefon (0711) 285 32 24
 presse.sachbuch@geistesleben.com
 presse.kinderbuch@geistesleben.com

Unsere Vertreter:innen

Norddeutschland
 Sven Gembrys &
 Axel Kostrzewa, Hamburg
 c/o Berliner Verlagsvertretungen
 Liselotte-Hermann-Str. 2
 10407 Berlin
 Telefon (030) 421 22 45
 Telefax (030) 421 22 46
 berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
 Matthias Schröder
 Sonnenburg 2
 16259 Bad Freienwalde
 Telefon (030) 44308658
 Telefax (030) 44308659
 buchbuero-berlin@hotmail.com

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
 Buchbüro SaSaThü
 Thomas Kilian
 Vor dem Riedtor 11
 99310 Arnstadt
 Telefon (03628) 549 33 10
 Telefax (03628) 549 33 10
 thomas.c.kilian@web.de

Nordrhein-Westfalen
 Verlagsvertretung David Leifels
 Oberer Grenzweg 13
 58454 Witten
 Telefon (02302) 9473574
 buch-leifels@t-online.de

Guido Marquard
 Meersburger Straße 26
 50935 Köln
 Telefon (0221) 4248220
 Telefax (0221) 4206388
 guido-marquard@t-online.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
 Barbara Bachert
 Elie-Wiesel-Weg 11
 76646 Bruchsal
 Telefon (07251) 85878
 Telefax (07251) 307400
 barbara.bachert@t-online.de

Baden-Württemberg
 Süd-Württemberg / Bodensee
 Verlagsvertretung Michael Hennig
 Gartenstraße 45
 73765 Neuhausen
 Telefon (07158) 63612
 Telefax (07158) 60160
 m_hennig@t-online.de

Nord-Württemberg
 Verlagsvertretung Andreas Pilz
 Karl-Frey-Weg 8
 73102 Birenbach
 Telefon (07161) 959726
 Telefax (07161) 959728
 pilz-verlagsvertretung@freenet.de

Baden / Westlicher Schwarzwald
 Barbara Bachert
 Elie-Wiesel-Weg 11
 Telefon (07251) 85878
 Telefax (07251) 307400
 barbara.bachert@t-online.de

Bayern

Katharina Lemling
 Nabburger Straße 12
 81737 München
 Telefon (0176) 45904171
 mail@katharinalemiling.de

Schweiz

Mattias Ferroni | Matthias Engel
 b+i buch und information ag
 Hofackerstraße 13A
 8032 Zürich
 Telefon (044) 422 12 17
 Telefax (044) 381 43 10
 m.ferroni@buchinfo.ch
 m.engel@buchinfo.ch

Österreich und Südtirol

Verlagsagentur E. Neuhold OG
 Bachweg 11
 8410 Wildon
 Telefon +43 (0)664 91 653 92
 Telefax (0810) 95 54 46 48 86
 buero@va-neuhold.at
 www.verlagsagentur-neuhold.at

Unsere Auslieferungen

Deutschland
 Verlagsauslieferung:
 Zeitfracht Medien GmbH
 Kundenservice
 Industriestraße 23
 70565 Stuttgart
 Telefon Handelsservice:
 (0711) 78602254
 Kundenportal:
<https://service.zeitfracht.de/>

Anschrift für Remissionen:
 Verlagsauslieferung
 Freies Geistesleben &
 Urachhaus
 Remittendenabt. VA,
 c/o Zeitfracht GmbH
 Ferdinand-Jühlke-Straße 15
 99095 Erfurt

Schweiz

Buchzentrum AG
 Industriestraße Ost 10
 CH-4614 Hägendorf
 Telefon (0041) (0)62 209 26 26
 Telefax (0041) (0)62 209 26 27
 kundendienst@buchzentrum.ch
 www.buchzentrum.ch

Österreich

Zeitfracht GmbH –
 Verlagsauslieferung
 Industriestraße 23
 70565 Stuttgart
 Telefon (0711) 78 99 21 11
 Telefax (0711) 78 99 10 10
 geistesleben@zeitfracht.de
 urachhaus@zeitfracht.de

Niederlande

Nearchus CV
 JC van Markenstraat 3
 9403 AR Assen
 www.nearchus.nl



Das Zusammenspiel von Jupiter und Mond

- › Faszinierende Beobachtungen am Sternenhimmel
- › Unser beliebter Begleiter für junge und alte Freunde des Sternenhimmels

Sternen- und Planetenkalender 2026

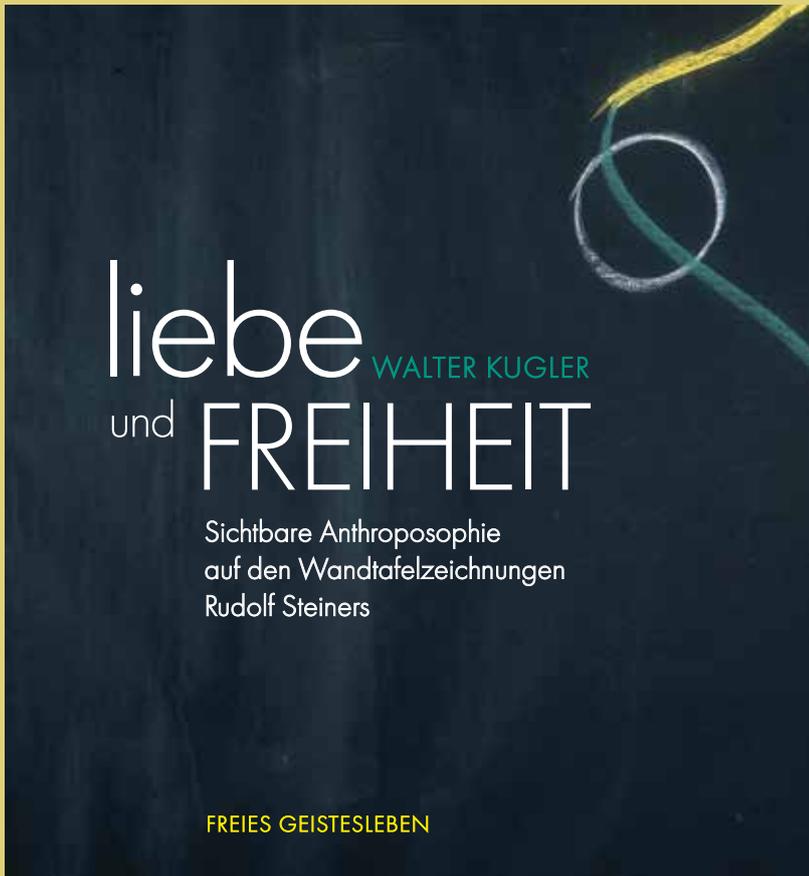
Hrsg. von Liesbeth Bisterbosch
 28 Seiten, Broschurenkalender,
 Format: A3 quer
 € 25,- (D | A)*
 (unverbindlich
 empfohlener Ladenpreis)
 GTIN 4260300470699
 Auslieferung: 27. August

*unverb. empf. Ladenpreis

GTIN 4260300470699



WG 7481



Walter Kugler
Liebe und Freiheit
 Sichtbare Anthroposophie auf
 den Wandtafelzeichnungen
 Rudolf Steiners

259 Seiten, mit über 150 farb. Abb.,
 gebunden mit SU
 € 49,- (D) | € 50,40 (A)
 ISBN 978-3-7725-2735-7
 lieferbar

ISBN 978-3-7725-2735-7



Berührende Denk-Bilder

Jedes Erscheinen in der sinnlichen Welt, jede Materialisierung und Verleiblichung geschieht laut Rudolf Steiner aus der Kraft der Liebe. Jede Entmaterialisierung als Gedanke oder durch den Tod ist ein Vorgang der Freiheit. Durch die Verbildlichung eines Gedankens werden Liebe und Freiheit vereinigt. In Hunderten von Wandtafelzeichnungen hat Rudolf Steiner diesen Weg des Menschen und der modernen Kunst vorgezeichnet.

»Steiners Bilderschrift, seine Vortrags-Sprache, ist keine akademische. Sie ist auch nicht die Sprache des Alltäglichen, obgleich oder weil es ihm gerade um dieses zu tun war. Ihr Gestus ist kein sich allem und jedem anpassendes Hinunter und auch kein verklärendes Hinauf, sondern ein ständiges Dazwischen-Sein, zwischen Geist und Materie, zwischen Idee und Erfahrung, zwischen Egoismus und Altruismus.«

Walter Kugler

